



Stellungnahme der Landesschülervertretung der Gemeinschaftsschulen
an den
Innen- und Rechtsausschuss des Landes Schleswig-Holstein

Kiel, den 02. Februar 2019

eSport auch in Schleswig-Holstein fördern!

Zuerst möchte sich die Landesschülervertretung der Gemeinschaftsschulen in Schleswig-Holstein für den verspäteten Abgabetermin dieser Stellungnahme entschuldigen. Dennoch bedauern wir es sehr, dass wir nicht zur mündlichen Anhörung eingeladen worden sind.

Auf der mündlichen Anhörung ist von der Landesschülervertretung der Gymnasien bereits erwähnt worden, dass wir deren Stellungnahme (Umdruck 19/1536) außerordentlich unterstützen. Wir möchten dennoch ein paar ergänzende Punkte hinzufügen.

Schleswig-Holstein ist eines der Vorreiterländer in Deutschland, wenn es um die Unterstützung des eSports geht. Es gilt sich allerdings nicht zurückzulehnen, sondern weiter ein Vorbild zu bleiben. Der Blick über den Zaun zu unseren Nachbarn nach Dänemark oder gar Südkorea zeigt, was für ein großes Potenzial eSports entfalten kann, wenn man es dementsprechend auch unterstützt und fördert.

Besonders für junge Leute kann diese Sportart zur Bildung der Persönlichkeit beitragen und unterstützen, denn eSports vermittelt grundlegende soziale Werte wie Respekt, Toleranz und Fairness. Außerdem sind die Grenzen zu anderen Ländern schnell überwunden, es herrscht eine grenzüberschreitende Internationalität im eSport und neue Kontakte werden schnell gefunden. Weitere Eigenschaften wie Führungsqualitäten und der Umgang mit Siegen und Niederlagen hilft bei der persönlichen Entwicklung von jungen Menschen.

Wir würden uns deswegen wünschen, Amateur-eSport-Vereine als gemeinnützig zu erklären und die Einreise für eSport-Athlet*innen aus Drittstaaten zu erleichtern.

Im Zuge der schon laufenden Diskussionen kritisieren wir die Positionierung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und des Landessportverbandes, eSport auf „Spiele, die Sportarten darstellen“ zu reduzieren. Aktuelle ausgewählte Titel sind deutlich vielfältiger als häufig vermutet.

Leon Graack

Landesschülersprecher der LSV GemS SH

E-Mail: leon@graack.org

Handy: 0157-38224731

**Landesschülervertretung der Gemeinschaftsschulen
in Schleswig-Holstein**

Preußerstr. 1 – 9 ; 24105 Kiel

Kontakt:

Bürozeiten:

Montag – Donnerstag, 7:30 Uhr bis 15:30 Uhr

Freitag, 7:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Tel.: 0431/578696 | Fax: 578698

E-Mail: info@schuelervertretung.de